



Altstoffe

Filmmaterial

ASN: 57115

Beispiele



- nur s/w Fotofilme
- Röntgenfilme, CT-Aufnahmen
- Offsetfilme
- Microfiches
- Amateurfilme (bitte Spulen entfernen)

Keinesfalls



- Farbfilme, Diafilme
- Overheadfolien
- nichtgeschwärzte Folien
- zu Restabfall

Achtung



- Nur trockenes und sauberes Material!



LAND
SALZBURG

Weitere Informationen

Produktinformation

Für die Verwertung von Filmmaterial ist der **Gehalt an Silber** ausschlaggebend, der sich in der **Schwärze des Filmes** zeigt.

Farblose Filme bzw. Folien ohne Aufdruck sind Störstoffe.

Empfohlenes Sammelgebinde



Säcke mit Sackständer

Verwertungskreislauf

Die Film- und Fotoindustrie verbraucht einen großen Anteil der Weltsilberproduktion. Photochemie und alte Röntgenfilme haben es in sich: Silber, Schwefel und Kunststoffe sind für die Wirtschaft von Wert.

Im Recyclingprozess werden diese Abfallarten aufgesplittet:

- Silberrückgewinnung durch spezielle Behandlungsverfahren
- Silberschmelze und -veredelung
- Rückgewinnung von Kunststoffen (PET) aus Filmträgern
- Gewinnung von Schwefelsäure und druckfestem Zuschlagstoff aus der Verglasung der Konzentrate.

Diese Stoffe werden zu 100% in den Wirtschaftskreislauf integriert:

- Das Recyclingsilber hat den gleichen Reinheitsgrad wie der Primärrohstoff und lässt sich daher genauso verarbeiten
- Schwefelsäureeinsatz in der Industrie

Verwertungsprodukte: Neusilber, PET-Granulat